



Ferienakademie
Von Sevilla nach Madrid
Kulturgeschichte
auf dem „Silberweg“
20. bis 29. April 2020 (Mo.-Mi.)

Einladung

Vor mehr als 2000 Jahren durchquerte die Vía de la Plata den Westen der Iberischen Halbinsel, heute verbindet die Strecke Sevilla mit der atlantischen Biskaya-Küste: Es ist der Handelsweg, den die Römer anlegten, die Mauren später ebenso für sich entdeckten wie die Konquistadoren oder die Jakobspilger.

Dieser Route folgt die Ferienakademie in geschichtlich herausragende Städte wie Mérida, Cáceres und Salamanca, die allesamt zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Die Reise führt auch durch wunderbare, weite, abwechslungsreiche Landschaften und in kleine Ortschaften. Und weil eine Landschaft am besten zu Fuß erlebt werden kann, verbindet Ihr Reiseleiter Matthias Franze, der seit vielen Jahren in Spanien lebt und diese Region liebt, auch Wanderungen in faszinierender Natur mit Besuchen der Sehenswürdigkeiten.

Programm

Montag, 20. April 2020

Aufbruch nach Sevilla!

Flug mit Iberia von Düsseldorf (12.00 Uhr) über Madrid nach Sevilla (17.15 Uhr), Empfang durch Matthias Franze, Panoramafahrt zum Hotel Meliá Sevilla****.

Dienstag, 21. April 2020

Sevilla: Zentrum des Goldenen Zeitalters, Brücke zur Neuen Welt

Der Spaziergang beginnt bei der Plaza de España, deren farbenfrohe Kacheln einem Geschichtsbuch gleichen. Der Alcázar-Palast, den teilweise maurische Architekten für einen christlichen Monarchen erbauten, beeindruckt mit Baustilen und Ausstattung. In den Prachträumen zeigt sich die verborgene Dimension islamischer Kunst, während die Palast-Gärten zum Verweilen einladen. Die barock ausgestattete Kirche des Caritas-Hospitals bietet Einblicke in das spanische Weltverständnis im 17. Jahrhundert, während das Westindienarchiv von der herausragenden Bedeutung Sevillas im Warenverkehr mit Amerika zeugt. Nicht versäumt wird auch, den Blick auf den Giralda-Turm und die Kathedrale zu richten.

Mittwoch, 22. April 2020

Durch die Sierra Morena in die südliche Extremadura nach Zafra

Zunächst geht es in die Sierra Morena, wo in Río Tinto deutlich wird, wie die Phönizier, die Römer und später die Engländer die Bodenschätze abbauten und über die Vía de la Plata transportierten. Im strahlend weißen Almonaster la Real beeindruckt die wunderbare Moschee

aus dem 9. Jahrhundert. Bevor die Fahrt zum Parador de Zafra**** fortgesetzt wird, führt eine Wanderung durch Kastanienwälder und altes Kulturland (2 Std./8 km).

Donnerstag, 23. und Freitag, 24. April 2020

Römerstadt Mérida und das Erbe der Westgoten

Einst war Mérida Emerita Augusta und Hauptstadt der römischen Provinz Lusitanien. Heute ist Mérida Regierungssitz der Extremadura und beeindruckt mit einem restaurierten römischen Theater, einem Amphitheater sowie dem Nationalmuseum und seinen kostbaren römischen Schätzen. Nach Blicken auf das „Aquädukt der Wunder“ startet die Wanderung auf der Vía de la Plata (1 Std./4 km): Vom Proserpina-Stausee aus der Römerzeit führt der Weg durch Kork- und Steineichenhaine nach El Carascajejo. Bevor Cáceres erreicht wird, rundet der Besuch von Santa Lucía del Trampal aus der Westgotenzeit die Eindrücke des Tages ab.

Cáceres und der Naturpark Los Barruecos

Der Rundgang führt durch die mittelalterliche Altstadt, vorbei an Kirchen und Adelspalästen stolzer Rittergeschlechter, wo die Zeit seit den Kämpfen gegen die Araber stehen geblieben zu sein scheint. Ganz andere Akzente setzt im nahen Malpartida de Cáceres, das als Überwinterungsort der Störche gilt, das Museo Vostell Malpartida: Das Haus ist dem deutschen Maler, Bildhauer, Fluxus- und Happeningkünstler Wolf Vostell gewidmet. Mit der ungewöhnlichen Landschaft des Naturparks Los Barruecos macht eine weitere Wanderung bekannt. (1,5 Std./5,2 km)

Samstag, 25. April 2020

Von Trujillo über Monfragüe nach Jarandilla de la Vera

Abseits des „Silberwegs“, aber sehr sehenswert, ist die gut erhaltene Altstadt von Trujillo mit der Kirche Santa María la Mayor, die vermutlich über einer Moschee erbaut wurde. Auch gilt es in Trujillo auf die Konquista zu blicken, denn hier wurden die beiden Konquistadoren Pizarro und Orellana geboren. Die weitere Fahrt erfolgt durch weite Eichenhain-Landschaften zum Nationalpark von Monfragüe; hier startet eine Wanderung (ca. 1,5 Std./4,5 km) über das Castillo de Monfragüe (9. Jh.) mit Blick auf den Geierfelsen zum Tajo-Stausee.

Sonntag, 26. April 2020

Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes.

Von Yuste über das kastilische Scheidegebirge nach Salamanca

Erstes Ziel ist die Kaiserresidenz Yuste, wo der Habs-

Hinweise

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Von Sevilla nach Madrid** beträgt 2.188,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Flug mit Iberia von Düsseldorf über Madrid nach Sevilla sowie von Madrid nach Düsseldorf inkl. Steuern und Gebühren u.a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad in ****-Hotels;
- Frühstücksbuffet;
- Drei-Gänge-Mittagsmenü am 24.4.2020;
- Drei-Gänge-Abendmenü oder Buffet inkl. Tischgetränken in den Hotelrestaurants an fünf Tagen, am 26.4.2020 in einem Restaurant in Salamanca;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Transfers mit einem Reisebus am An- und Abreisetag;
- Rundreise mit einem Reisebus ab Sevilla bis Madrid (außer am 21.4. und 27.4.2020);
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab Sevilla/bis Madrid unter Mitwirkung örtlicher, lizenzierter Fachkräfte;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotels

- **Sevilla:** Das Hotel Meliá Sevilla**** befindet sich fußläufig zur Plaza de España und dem Alcázar. (365 Zimmer, 12 Etagen; 2 Übernachtungen)
- **Zafra:** Der Parador Zafra**** ist im Palast der Herzöge von Feria (15. Jh.) hinter eindrucksvoller Fassade eingerichtet und verfügt über 51 Zimmer. (1 Übernachtung)
- **Cáceres:** Das NH Collection Cáceres Palacio de Oquendo**** befindet sich in einem umgestalteten Palast aus dem 16. Jahrhundert in der Altstadt. (87 Zimmer; 2 Übernachtungen)
- **Jarandilla de la Vera:** Inmitten der beeindruckenden Landschaft der Täler Vera und Tiétar erwartet der Parador de Jarandilla de la Vera**** die Gäste. (52 Zimmer; 1 Übernachtung)
- **Salamanca:** Das moderne Hotel Eurostars las Claras**** ist fußläufig zur Plaza Major und zur Kathedrale gelegen. (72 Zimmer; 2 Übernachtungen)
- **Tordesillas:** Der Parador de Tordesillas**** (71 Zimmer, Innenpool) ist in einem umgestalteten herrschaftlichen Landhaus inmitten eines Pinienhains eingerichtet. (1 Übernachtung)

Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 542,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. min. 15 Personen, max. 28 Personen

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

burger Karl V. im paradiesisch gelegenen Kloster der Hieronymus-Mönche seinen Lebensabend verbrachte. Nach einer Wanderung (ca. 2 Std./7,5 km) durch Eichenwälder wird Garganta la Olla erreicht. Tagesziel ist, nach einem Halt in Hervás, Salamanca.

Montag, 27. April 2020

Salamanca: die goldene Stadt

Der ganztägige Spaziergang macht mit der jahrhundertalten Vergangenheit der Stadt bekannt und stellt sie als Stadt des Denkens und Wissens vor: Der Gang führt zur Römerbrücke, zu einer der ältesten Universitäten Europas, zur spätromanischen sowie zur angrenzenden neuen spätgotischen Kathedrale und endet auf der berühmten Plaza Mayor. Der Nachmittag bietet Gelegenheit, eigene Schwerpunkte zu setzen.

Dienstag, 28. und Mittwoch, 29. April 2020

An den Duero-Fluss über Toro nach Tordesillas

Nach einer letzten Wanderung auf dem „Silberweg“ (1,5 Std./5,3 km) geht es von Villanueva de Campeán durch Weinfelder nach San Marcial und Toro am Duero-Fluss. Mit dem Vierungsturm und dem farbigen Majestas-Portal gilt die dortige Kollegiatskirche als eine der bedeutendsten Kirchen Spaniens aus romanischer und gotischer Zeit. Abgerundet werden die Eindrücke durch den Besuch des Convento de Santa Clara in Tordesillas, wo die spanische Königin Johanna die Wahnsinnige nach dem Tod ihres Gatten jahrzehntelang eingesperrt war.

¡Adiós!

Die Fahrt nach Madrid wird für einen Halt in Medina del Campo mit der Burg (15. Jh.) unterbrochen. Flug mit Iberia von Madrid (15.55 Uhr) nach Düsseldorf (18.25 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Matthias Franze M.A., Arcos de la Frontera
Religions- und Islamwissenschaftler, Indologe, Kunsthistoriker, lebt seit 1990 in Andalusien

Hinweis

Die Ferienakademie führt durch eine touristisch weniger frequentierte Region und verbindet Besuche mit Wanderungen. Diese setzen Trittsicherheit, eine gute Kondition und eine angemessene Ausrüstung (knöchelhohe Wanderschuhe, guter Sonnenschutz) voraus.

Buchungsanfrage/Anmeldung

Ihre schriftliche Buchungsanfrage/Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie (www.tma-bensberg.de) anerkennen und das „Formblatt zur Unterrichtung von Reisenden“ zur Kenntnis genommen haben, nehmen wir gerne bevorzugt über die Internetseite oder per E-Mail entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72, Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de, www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Auszug aus den

Allgemeinen Reisebedingungen
(www.tma-bensberg.de)

Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Teilnahmebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 15% des Reisepreises. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (BIC und IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Anzahlungsbetrag wird innerhalb von 10 Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 23. März 2020 (etwa vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.



Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Reisehaftpflicht- und Reisekrankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 10. Dezember 2019